



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**1. Änderung der Studienordnung  
für den Masterstudiengang  
International Business and Management**

Neufassung

*Beschlossen vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften am 05.06.2019,  
genehmigt vom Präsidium am 04.07.2019, veröffentlicht am 26.07.2019*

**§ 1  
Geltungsbereich**

Mit dieser Ordnung wird die Studienordnung für den Masterstudiengang International Business Management (M.A.) in der Fassung vom 05.07.2017 geändert.

**§ 2  
Änderung**

„Spezielle Kompetenz“ wird in „Schwerpunkt“ umbenannt.  
Der Begriff „Leistungsnachweis“ wird durch „unbenotete Prüfungsleistung“ ersetzt.

Im Schwerpunkt „Financial Control“ werden die Module „Prozess- und Projektcontrolling“ und „Finanzen-Projekt/ -Seminar“ eingeführt. Dafür entfallen die Module „Management Accounting mit ERP“ sowie „Seminar/Fallstudien“.

In den Anlagen 1 und 2 wurden die bisherigen Prüfungsleistungen an den geänderten ATPO (mit Wirkung zum 01.03.2019) angepasst.

**§ 3  
Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum Wintersemester 2019/2020 in Kraft.



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**Studienordnung  
für den Masterstudiengang  
International Business and Management**

Neubekanntmachung

*der Neufassung mit 1. Änderungsordnung ab 01.09.2019, veröffentlicht am 05.07.2017  
mit Wirkung zum 01.09.2019*

**§ 1  
Verweis auf weitere Regelungen**

Diese Studienordnung enthält die verbindlichen wesentlichen Regelungen für ein ordnungsgemäßes Studium des Studiengangs International Business and Management in Verbindung mit dem Besonderen Teil der Prüfungsordnung dieses Studiengangs sowie dem Allgemeinen Teil der Prüfungsordnung der Hochschule Osnabrück. Sie legt Aufbau und Inhalt des Studiengangs verbindlich fest, insbesondere die Modulbezeichnungen, deren Semesterlage, die Anzahl und Arten der Prüfungsleistungen und die Leistungspunkte.

**§ 2  
Art und Umfang der Prüfungen**

- (1) Art und Anzahl der benoteten und unbenoteten Prüfungsleistungen sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen sind in der Anlage 1 festgelegt.
- (2) Das Angebot für die Schwerpunkte (Spezialisierungen) ist in der Anlage 2 mit Art und Anzahl der Prüfungsleistungen aufgeführt.

**§ 3  
Übergangsregelung**

<sup>1</sup>Studierende, die bis zum Sommersemester 2017 immatrikuliert wurden, können nach der bisher gültigen Prüfungs- und Studienordnung bis zum Ablauf des Wintersemesters 2019/2020 ihren Abschluss erwerben. <sup>2</sup>Auf Antrag ist ein Wechsel in diese Prüfungs- und Studienordnung möglich, wobei die Prüfungsleistungen nur sukzessive ab dem Wintersemester 2017/2018 nach Studienverlaufsplan angeboten werden. <sup>3</sup>Der Antrag ist spätestens 1 Monat vor Semesterende für das Folgesemester schriftlich beim Studierendensekretariat zu stellen. <sup>4</sup>Nach Ablauf der Übergangsfrist werden die Studierenden automatisch auf diese Prüfungs- und Studienordnung übertragen. <sup>5</sup>Für gemäß § 6 NHZG (Niedersächsisches Hochschulzulassungsgesetz) in höhere Fachsemester immatrikulierte Studierende ist diejenige Studien- und Prüfungsordnung gültig, die für Studierende gilt, die sich nach regulärem Studienverlaufsplan der Regelstudienzeit in diesem Fachsemester befinden und kein Antragsrecht wahrgenommen haben.

**§ 4  
Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum Wintersemester 2019/2020 in Kraft.



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**Anlagen zur Studienordnung  
für den Masterstudiengang  
International Business and Management**

ANLAGEN

Anlage 1: Studienverlaufsplan Masterstudiengang International Business and Management

Anlage 2: Schwerpunkte

## Anlage 1

### Studienverlaufsplan Masterstudiengang International Business and Management

Modul	Semester / SWS					ECTS	Prüfungsart	
	1.	2.	3.	4.	SWS		PL <sup>1</sup>	unb. PL <sup>1</sup>
Leadership and Teambuilding	X				2+0,5	5		RT+M
Global Economic Framework	X				2,5	5	HA/K2/ PFP <sup>5</sup>	
Human Resource Management in Multinational Companies	X				2,5	5	HA/K2/ PFP <sup>5</sup>	
International Marketing	X				2,5	5	K2/R/ PFP <sup>5</sup>	
Schwerpunkt 1 <sup>2</sup> = Modul 1	X				2,5	5	Je nach Modul- wahl	
Schwerpunkt 2 <sup>2</sup> = Modul 1	X				2,5	5	Je nach Modul- wahl	
Managing for Sustainable Success – Business Ethics and Corporate Management		X			2+2	5	K2/PFP- 1 <sup>6</sup> / PFP- 2 <sup>7</sup>	
International Economics and Business		X			2,5	5	HA/K2/ PFP <sup>8</sup>	
IT and Information Management		X			2,5	5	HA/K2/ PFP <sup>9</sup>	
Strategic Management		X			2,5	5	K2/ PFP-1 <sup>8</sup> / PFP-2 <sup>10</sup>	
Schwerpunkt 1 <sup>2</sup> = Modul 2		X			2,5	5	Je nach Modul- wahl	
Schwerpunkt 2 <sup>2</sup> = Modul 2		X			2,5	5	Je nach Modul- wahl	
Empirical Research Methods <sup>3</sup>			X		2,5	5	K2/ PFP <sup>11</sup> / PFP <sup>13</sup>	
International Corporate Finance <sup>3</sup>			X		2,5	5	K2/PFP <sup>8</sup>	
International Business Law <sup>3</sup>			X		2,5	5	K2	
Value Chain Management <sup>3</sup>			X		2,5	5	HA/K2/ PFP <sup>12</sup>	
Schwerpunkt 1 <sup>2</sup> = Modul 3 <sup>3</sup>			X		2,5	5	Je nach Modul- wahl	
Schwerpunkt 2 <sup>2</sup> = Modul 3 <sup>3</sup>			X		2,5	5	Je nach Modul- wahl	
Master Thesis				X	- <sup>4</sup>	30	SAA und KQ	
<b>Gesamt</b>							120	

#### Erklärung:

- 1) Bei mehreren Möglichkeiten nach Wahl der Prüferin / des Prüfers.
- 2) Als Schwerpunkt steht das auf den nächsten Seiten präzisierete Angebot der Fakultät zur Auswahl.
- 3) Für im Ausland erbrachte Leistungen ist eine modulübergreifende Gesamtanerkennung der gekennzeichneten Module durch ein Learning Agreement möglich. Die Anerkennung der Leistungen erfolgt modulbezogen.
- 4) Die Anzahl der Semesterwochenstunden (SWS) wird für die Betreuung je Studierende/n festgelegt.
- 5) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Hausarbeit (HA). Die einstündige Klausur und die Hausarbeit werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

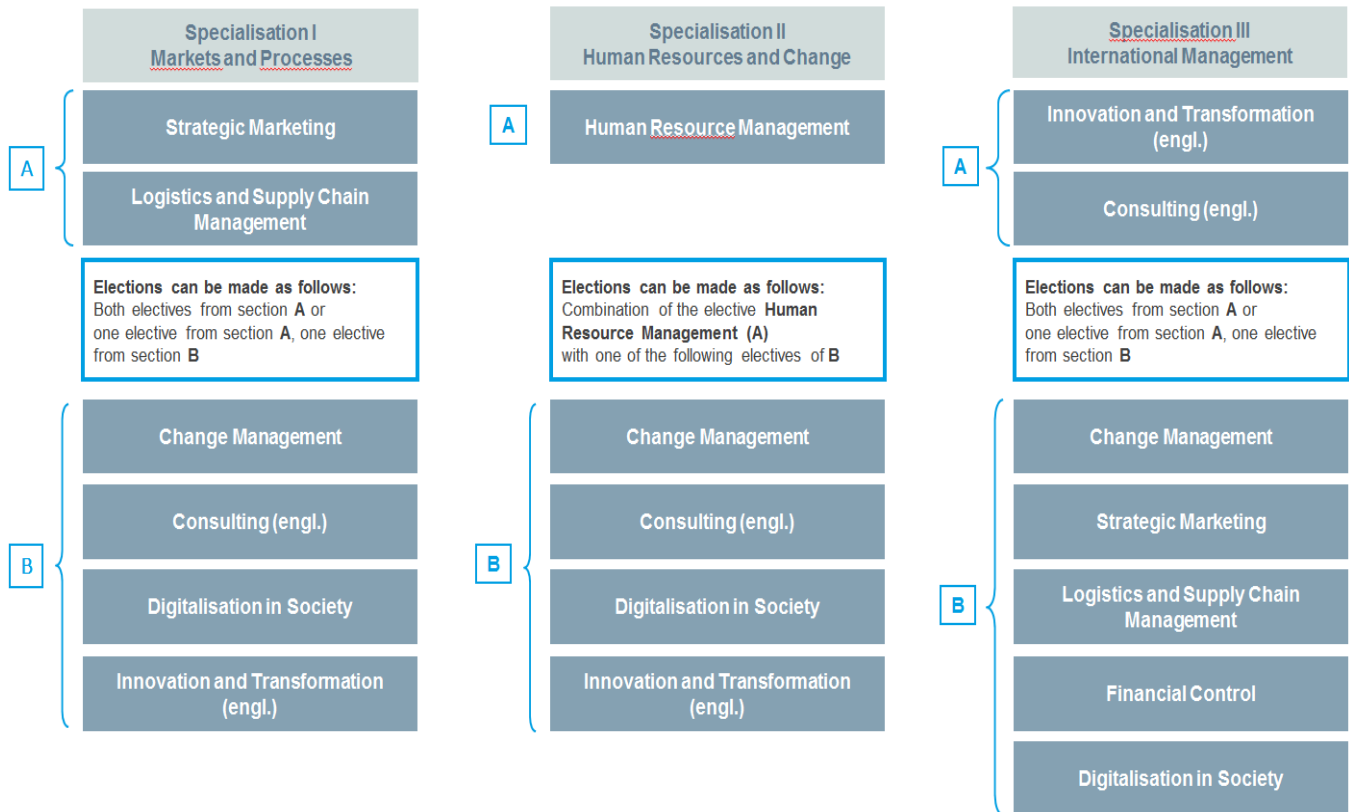
- 6) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA), einer halbstündigen Klausur (K0,5) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die K1 wird mit 50 Punkten gewichtet. Die K0,5 sowie die Hausarbeit werden jeweils mit 25 Punkten bei der Berechnung der Endnote gewichtet.
- 7) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus zwei Hausarbeiten (HA) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die K1 wird mit 50 Punkten gewichtet. Die jeweilige HA wird jeweils mit 25 Punkten bei der Berechnung der Endnote gewichtet.
- 8) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R). Die einstündige Klausur und das Referat werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 9) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC). Die Präsentation wird mit 30 Punkten und der schriftliche Projektbericht mit 70 Punkten gewichtet.
- 10) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R). Die einstündige Klausur wird mit 40 Punkten und das Referat wird mit 60 Punkten gewichtet.
- 11) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer abschließenden einstündigen Klausur (K1). Die K1 und die HA werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 12) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte besteht aus einer Präsentation (PR) und einer einstündigen Klausur (K1). Die PR und die K1 werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 13) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einem Referat (R). Die HA und das R werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.

FSS	Fallstudie, schriftlich
HA	Hausarbeit
K0,5	Klausur, 30 Minuten
K1	1-stündige Klausur
K2	2-stündige Klausur
LTB	Lerntagebuch
M	Mündliche Prüfung
PR	Präsentation
PMU	Projektbericht, mündlich
PSC	Projektbericht, schriftlich
PL	Prüfungsleistung
PFP	Portfolio-Prüfung
R	Referat
RT	Regelmäßige Teilnahme
SAA und KQ	Studienabschlussarbeit und Kolloquium
unb. PL	Prüfungsleistung, unbenotet

## Anlage 2 Spezielle Kompetenzen

### Optionales Angebot an Schwerpunkten für den Masterstudiengang International Business Management

#### Recommended Combinations in Specialisations I, II and III in the Master Programme International Business and Management



## HINWEIS:

Wahl von insgesamt zwei aus den jeweils im Semester von der Fakultät angebotenen Schwerpunkte gemäß den oben genannten Bedingungen aus dem Studienverlaufsplan. Dabei kann nicht garantiert werden, dass *jedes* Modul in jedem Semester angeboten wird. Ein Modul darf nur einmal absolviert werden.

Schwerpunkte	Modul 1	Modul 2	Modul 3
<b>Consulting (engl.)</b>	Consulting and Management	Controlling and Finance Tools for Consultants	Consulting Case Studies
Prüfungsformen (SWS)	PPF <sup>4</sup> (2,5 SWS)	K2/PPF <sup>15</sup> (2,5 SWS)	PPF <sup>4</sup> (2,5 SWS)
<b>Innovation and Transformation (engl.)</b>	Operations Management	Innovation and Entrepreneurship	Wählbar : a) Organisational Transformation Case Studies b) Big Data – von Daten zu Prognosen und Entscheidungen
Prüfungsformen (SWS)	PPF-1 <sup>4</sup> /PPF-2 <sup>5</sup> (2,5 SWS)	HA/K2/PPF <sup>6</sup> (2,5 SWS)	a) HA/K2/PPF <sup>7</sup> (2,5 SWS) b) K2/PPF <sup>8</sup> /PPF <sup>9</sup> (2,5 SWS)
<b>Strategisches Marketing</b>	Product and Innovation Management	Markenführung und Kommunikation	Wählbar: a) Vertriebs- und Kooperationsmanagement b) Big Data – von Daten zu Prognosen und Entscheidungen
Prüfungsformen (SWS)	K2/R/PPF <sup>8</sup> (2,5 SWS)	K2/R/PPF <sup>8</sup> (2,5 SWS)	a) K2/R/PPF <sup>8</sup> (2,5 SWS) b) K2/PPF <sup>8</sup> /PPF <sup>9</sup> (2,5 SWS)
<b>Personalmanagement</b>	Die Zukunft der Arbeit – Nationale und globale Perspektiven auf Akteure, Macht und Zusammenarbeit	Personalentwicklung und Karrieremanagement	Konzeptentwicklung und Fallstudien zum Personalmanagement
Prüfungsformen (SWS)	HA/K2/PPF <sup>10</sup> (2,5 SWS)	HA/K2/PPF <sup>8</sup> (2,5 SWS)	HA/FSS/PPF <sup>11</sup> (2,5 SWS)
<b>Logistik und Supply Chain Management</b>	Business in international Supply Chains	Logistics' Specials	Wählbar: a) Big Data – von Daten zu Prognosen und Entscheidungen b) Operations Management <sup>3</sup> c) Organisational Transformation Case Studies <sup>3</sup> d) Fusion, Sanierung und Development e) End-User Development mit Office-Anwendungen

Prüfungsformen (SWS)	HA/K2/PFP <sup>16</sup> (2,5 SWS)	HA/K2/PFP <sup>5</sup> (2,5 SWS)	a) K2/PFP <sup>8</sup> /PFP <sup>9</sup> (2,5 SWS) b) PFP-1 <sup>4</sup> /PFP-2 <sup>5</sup> (2,5 SWS) c) HA/K2/PFP <sup>7</sup> (2,5 SWS) d) HA/K2/PFP <sup>2</sup> (2,5 SWS) e) HA/K2/PFP <sup>12</sup> (2,5 SWS)
<b>Financial Control</b>	Risikomanagement	Prozess- und Projektcontrolling	Finanzen-Projekt/ -Seminar
Prüfungsformen (SWS)	K2/R/PFP <sup>1</sup> (2,5 SWS)	K2/PSC/PFP <sup>2</sup> (2,5 SWS)	K2/R/PFP <sup>2</sup> (2,5 SWS)
<b>Change Management</b>	Strategien und Implementation	Leadership und Innovation	Wählbar: a) Fusion, Sanierung und Development b) Big Data – von Daten zu Prognosen und Entscheidungen c) Konzeptentwicklung und Fallstudien zum Personalmanagement
Prüfungsformen (SWS)	HA/K2/PFP <sup>8</sup> (2,5 SWS)	HA/K2/PFP <sup>13</sup> (2,5 SWS)	a) HA/K2/PFP <sup>2</sup> (2,5 SWS) b) K2/PFP <sup>8</sup> /PFP <sup>9</sup> (2,5 SWS) c) HA/FSS/PFP <sup>11</sup> (2,5 SWS)
<b>Digitalisierung der Gesellschaft</b>	End-User Development mit Office-Anwendungen	E-Business – Realisierung der elektronischen Wertschöpfungskette	Big Data – von Daten zu Prognosen und Entscheidungen
Prüfungsformen (SWS)	HA/K2/PFP <sup>12</sup> (2,5 SWS)	HA/K2/PFP <sup>14</sup> (2,5 SWS)	K2/PFP <sup>8</sup> /PFP <sup>9</sup> (2,5 SWS)

- 1) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 200 Punkte und setzt sich aus einem Referat sowie einer abschließenden Klausur (K1) zusammen. Das Referat und die Klausur (K1) werden jeweils mit 100 Punkten gewichtet.
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einem Referat sowie einer abschließenden Klausur (K1) zusammen. Das Referat und die Klausur (K1) werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 3) Für die Belegung eines englischsprachigen Moduls wird das Englisch-Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) empfohlen.
- 4) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einem Referat sowie einer abschließenden Klausur (K1) zusammen. Das Referat und die Klausur (K1) werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 5) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte besteht aus einer Präsentation (PR) und einer einstündigen Klausur (K1). Die PR und die K1 werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 6) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus zwei Präsentationen sowie einer abschließenden Klausur (K1) zusammen. Die zwei Präsentationen werden mit jeweils 25 Punkten gewichtet. Die abschließende Klausur (K1) wird bei der Berechnung der Endnote mit 50 Punkten gewichtet.
- 7) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer schriftlichen Fallstudie (FSS) und einem Referat (R). Die FSS und das R werden jeweils mit 50 Punkten bewertet.
- 8) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einer Hausarbeit (HA). Die einstündige Klausur und die Hausarbeit werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 9) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und setzt sich aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem schriftlichen Projektbericht (PSC) zusammen. Die K1 und der PSC werden jeweils mit 50 Punkten gewichtet.
- 10) Die Portfolioprüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich zusammen aus einem medialen Projektbericht (PME) und einer Hausarbeit (HA). Der PME wird mit 70 Punkten und die HA mit 30 Punkten gewichtet.
- 11) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich zusammen aus einer Lehrprobe (LP) und einer schriftlichen Fallstudie (FSS). Die LP wird mit 30 Punkten und die FSS mit 70 Punkten gewichtet.
- 12) Die Portfolioprüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Präsentation (PR) und einem Projektbericht schriftlich (PSC). Der Projektbericht wird mit 70 Punkten und die Präsentation mit 30 Punkten gewichtet.
- 13) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer einstündigen Klausur (K1) und einem Referat (R). Die K1 wird mit 70 Punkten und das R wird mit 30 Punkten gewichtet.



- 14) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA) und einer Präsentation (PR). Die HA wird mit 70 Punkten und die PR wird mit 30 Punkten gewichtet.
- 15) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte besteht aus einer Präsentation (PR) und einer einstündigen Klausur (K1). Die PR wird mit 40 Punkten und die K1 wird mit 60 Punkten gewichtet.
- 16) Die Portfolio-Prüfung umfasst 100 Punkte und besteht aus einer Hausarbeit (HA), einer Präsentation (PR) und einem Lerntagebuch (LTB). Die Hausarbeit wird mit 50 Punkten, die Präsentation wird mit 30 Punkten und das Lerntagebuch wird mit 20 Punkten bei der Berechnung der Endnote gewichtet.